

17 REA WEA Birk GmbH & Co.KG

Wernersstraße 23
52351 Düren
Telefon: -
Telefax: -
E-Mail: j.lehmann@rea-dn.de
Homepage: -

a) Gegenstand der Gesellschaft

Gegenstand des Unternehmens ist die Errichtung und der Betrieb von Anlagen zur Nutzung regenerativer Energieträger, insbesondere der Windkraftanlage WEA Würselen-Birk.

b) Erfüllung des öffentlichen Zwecks und Ziel der Beteiligung an dem Unternehmen

Der Grad der öffentlichen Zweckerfüllung ist dem Lagebericht 2021 zu entnehmen.

c) Gesellschafterstruktur

Gesellschafter	Anteil [T€]	Anteil [%]
RURENERGIE GmbH	250,00	33,33
REA GmbH & Co. KG Fonds 3	170,00	22,67
Weitere Privatpersonen	330,00	44,00
Stammkapital	750,00	100,00
Pers. haftende Komplementärin		
REA Windprojekte GmbH		

d) Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals

Bilanz	2019	2020	2021	Veränderung in €	Veränderung in %
Aktiva					
A. Anlagevermögen					
I. Sachanlagen	2.683.524,00 €	2.524.958,00 €	2.366.392,00 €	-158.566,00 €	-6,28%
II. Finanzanlagen	24.500,00 €	24.500,00 €	24.500,00 €	0,00 €	0,00%
B. Umlaufvermögen					
I. Forderungen u. sonstige Vermögensgegenstände	68.055,25 €	43.273,54 €	95.558,02 €	52.284,48 €	120,82%
II. Guthaben bei Kreditinstituten	269.055,25 €	339.041,62 €	310.277,23 €	-28.764,39 €	-8,48%
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.682,93 €	1.682,93 €	1.529,39 €	-153,54 €	-9,12%
D. Nicht durch Vermögenseinlagen gedeckter Verlustanteil Kommanditisten	5.487,86 €	4.123,36 €	2.875,64 €	-1.247,72 €	-30,26%
Summe Aktiva	3.052.305,29 €	2.937.579,45 €	2.801.132,28 €	-136.447,17 €	-4,64%
Passiva					
A. Eigenkapital					
I. Kapitalanteile Kommanditisten	763.752,45 €	780.221,94 €	770.194,71 €	-10.027,23 €	-1,29%
II. Bilanzgewinn	90.469,49 €	100.972,77 €	92.330,67 €	-8.642,10 €	-8,56%

Bilanz	2019	2020	2021	Veränderung in €	Veränderung in %
B. Rückstellungen	45.297,81 €	45.665,05 €	64.432,79 €	18.767,74 €	41,10%
C. Verbindlichkeiten	2.133.847,68 €	1.985.506,69 €	1.842.963,11 €	-142.543,58 €	-7,18%
D. Passive latente Steuern	19.214,00 €	25.213,00 €	31.211,00 €	5.998,00 €	23,79%
Summe Passiva	3.052.581,43 €	2.937.579,45 €	2.801.132,28 €	-136.447,17 €	-4,64%

e) Entwicklung der Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- u. Verlustrechnung	2019	2020	2021	Veränderung in €	Veränderung in %
1. Umsatzerlöse	383.191,82 €	416.565,83 €	403.157,80 €	-13.408,03 €	-3,22%
2. sonstige betriebliche Erträge	4.320,59 €	3.835,95 €	4.260,09 €	424,14 €	11,06%
3. Abschreibungen	158.566,00 €	158.566,00 €	158.566,00 €	0,00 €	0,00%
4. sonstige betriebliche Aufwendungen	87.453,50 €	108.319,33 €	107.868,62 €	-450,71 €	-0,42%
Betriebsergebnis	141.492,91 €	153.516,45 €	140.983,27 €	-12.533,18 €	-8,16%
5. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00 €	245,00 €	245,00 €	0,00 €	0,00 €
6. sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	1.712,89 €	286,65 €	0,00 €	-286,65 €	-100,00%
7. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	35.540,73 €	33.213,83 €	30.992,94 €	-2.220,89 €	-6,69%
Finanzergebnis	-33.827,84 €	-32.682,18 €	-30.747,94 €	1.934,24 €	-5,92%
Ergebnis d. gewöhnl. Geschäftstätigkeit	107.665,07 €	120.834,27 €	110.235,33 €	-10.598,94 €	-8,77%
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	15.973,00 €	18.497,00 €	16.656,94 €	-1.840,06 €	-9,95%
Jahresergebnis	91.692,07 €	102.337,27 €	93.578,39 €	-8.758,88 €	-8,56%
9. Gutschrift auf Kapitalkonten	1.222,58 €	1.364,50 €	1.247,72 €	-116,78 €	-8,56%
Bilanzgewinn	90.469,49 €	100.972,77 €	92.330,67 €	-8.642,10 €	-8,56%

f) Lagebericht

1. BERICHT ÜBER DEN GESCHÄFTSVERLAUF

Die REA WEA Birk GmbH & Co. KG wurde am 18.01.2016 von Herrn Hans-Willi Schruff als Gründungsgesellschafter gegründet. Die REA Windprojekte GmbH, HRB 7036, ist an der REA WEA Birk GmbH & Co. KG vermögenslos als Komplementärin beteiligt. Bis zum 12.09.2016 wurden weitere 12 Kommanditisten aufgenommen. Am 10.08.2017 wurde der RURENERGIE GmbH ein Kommanditanteil von 33,33% im Wege der Sonderrechtsnachfolge übertragen.

Gegenstand des Unternehmens ist die Errichtung und der Betrieb von Anlagen zur Nutzung regenerativer Energieträger, insbesondere der Windenergieanlage, kurz WEA, Würselen-Birk II. Hierbei handelt es sich um eine WEA der Firma Enercon, Typ E 82 E2.

Die Gesellschafter haben dem Investitionsplan in Höhe von EUR 3.300.000,00 im Rahmen des Gesellschaftervertrages zugestimmt. Das benötigte Eigenkapital in Höhe von EUR 750.000,00 wurde vollständig eingezahlt.

BRANCHENSPEZIFISCHE RAHMENBEDINGUNGEN IM GESCHÄFTSJAHR 2021

Nach den beiden überdurchschnittlichen Windjahren 2019 (102.5%) und 2020 (109.9%) liegt der Ertragsindex für das Jahr 2021 in NRW mit 87.2% deutlich unter 100% und ist damit das schwächste Windjahr seit über 20 Jahren. Aufgrund der außerordentlich windschwachen Wintermonate 2021, sowie vier weiteren windschwachen Monaten mit Werten deutlich unter 90%, liegt der Ertragsindex deutlich unter dem Niveau der Vorjahre.

*Quelle: Anemos Windreport 2019, 2020 und 2021 (Ertragsindex NRW)

Von besonderer Bedeutung für die Windenergie-Branche in 2021 waren die Entwicklungen am Strommarkt. Mit Inkrafttreten des EEG 2014 wurde die verpflichtende Direktvermarktung eingeführt und somit die Erlöse den Marktrisiken ausgesetzt. Ab dem zweiten Halbjahr 2021 entwickelte sich der Marktwert Wind stetig nach oben (Spitzenwert: 16,077 Cent im Dezember 2021), sodass die Gesellschaft trotz des unterdurchschnittlichen Windjahres solide Erlöse in den letzten Monaten des Jahres erwirtschaften konnten.

INVESTITIONEN UND FINANZIERUNGSMASSNAHMEN

Die WEA Birk wurde am 23.12.2016 in Betrieb genommen. Maßgeblich für die Einspeisevergütung ist das EEG 2017. Der Bau der WEA Birk ist in 2017 vollständig abgeschlossen worden. Darüber hinaus hat die Gesellschaft keine Investitionen getätigt.

Zur Finanzierung der WEA hat die Gesellschaft ein Darlehen bei der GLS Bank in Bochum in Höhe von EUR 2.425.000,- mit einer Laufzeit von 15 Jahren aufgenommen. Dieses wurde in 2017 vollständig ausgezahlt. Die WEA speist über eine Übergabestation den Strom in das öffentliche Netz des Versorgers Envor ein. Die beanspruchten Grundstücke für den Betrieb der WEA sind durch Grundbucheinträgen gesichert.

2. DARSTELLUNG DER LAGE

ERTRAGSLAGE

Die Rahmenbedingungen für die Erlöse ergeben sich aus dem EEG 2017. Aufgrund der zwingend notwendigen Direktvermarktung des Stromes an der Strombörse wurde mit der Fa. Quadra ein Direktvermarktungsvertrag geschlossen, der das Vermarktungsmanagement regelt. Seit Anfang 2021 hat es aufgrund angekündigter Preisanpassungen der Quadra einen Wechsel des Direktvermarktungsvertrages zur NaturStrom Trading GmbH gegeben.

Die garantierte EEG-Vergütung (Anfangsvergütung) beträgt EUR 0,0848 pro kWh. Das Steuerungs-, Vermarktungs- und Abrechnungsmanagement wurde über die Dienstleistungsgebühr in Höhe von EUR 0,0006 pro kWh an NaturStrom im Rahmen des Direktvermarktungsvertrages gezahlt.

Aufgrund der Entwicklung des Börsenstrompreises im Jahr 2021 lag die Gesamtvergütung pro kWh im Durchschnitt bei EUR 0,1026.

Die WEA hat im Jahre 2021 3.929.995 kWh produziert (Vorjahr 4.875.567 kWh) und vergütet bekommen (die Netzverluste betragen durchschnittlich 0,54 %). Dies bedeutet eine Umsatzreduzierung gegenüber Vorjahr von EUR 13.408,03.

Die wesentlichen Aufwendungen setzen sich aus den Pacht- und Finanzierungsaufwendungen zusammen. In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind Kosten für die Betriebsführung i.H. v. EUR 16.956,08 enthalten. Durch die Darlehensgewährung der GLS Bank zum 08.09.2016 sind Zinsaufwendungen für 2021 in Höhe von EUR 28.769,28 angefallen. In Summe verbleibt in 2021 ein Jahresüberschuss in Höhe von EUR 93.578,39.

Die zusätzlichen Kosten für die Wirtschaftsprüfung übernimmt die RURENERGIE GmbH. Diese sind im Wirtschaftsplan unter Sonstige Einnahmen abgebildet.

FINANZLAGE

Das Eigenkapital in Höhe von EUR 750.000,-- wurde in 2016 vollständig eingezahlt. Die Tilgung des Darlehens begann zum 30.03.2018. Die vom Darlehensgeber geforderte Rücklage zur Schuldendienstreserve in Höhe von EUR 100.000,00 ist im August 2018 hinterlegt worden. Der Rückbau ist durch eine Bankbürgschaft gesichert. Die Gesellschaft verfügt über EUR 310.277,23 (Vorjahr EUR 339.041,62) an liquiden Mitteln. Davon wurden EUR 100.000,00 auf dem Festgeldkonto der GLS Bank als Schuldendienstreserve entsprechend dem Darlehensvertrag hinterlegt (Stand zum 31.12.2021 EUR 100.366,46) und stehen dementsprechend nicht für die Ausschüttung zur Verfügung. Die Rücklage für den Rückbau wird auf einem weiteren Festgeldkonto der GLS Bank bis zum Ende der Finanzierung sukzessive angespart (Stand zum 31.12.2021 EUR 70.000). Die übrigen EUR 139.910,77 (Vorjahr EUR 178.675,16) befinden sich auf dem Girokonto der GLS Bank.

VERMÖGENSLAGE

Die Entwicklung der Vermögenslage kann der nachstehenden Tabelle entnommen werden.

Angaben für Lagebericht bei WP (Bilanz)		
Bilanz		
AKTIVA ZUM	31.12.2020	31.12.2021
	EUR	EUR
BILANZSUMME	2.937.579,45	2.801.132,28
IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE	111.416,00	104.416,00
SACHANLAGEN	2.413.542,00	2.261.976,00
FINANZANLAGEN	24.500,00	24.500,00
NICHT DURCH VERMÖGENSINLAGEN	4.123,36	2.875,64
GEDECKTER VERLUSTANTEIL		
SUMME LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE	2.553.581,36	2.393.767,64
FOORDERUNGEN + SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE	43.184,65	95.558,02
STEUERFOORDERUNGEN	88,89	0,00
ZAHLUNGSMITTEL	339.041,62	310.277,23
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	1.682,93	1.529,39
SUMME KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE	383.998,09	407.364,64
PASSIVA ZUM	31.12.2020	31.12.2021
	EUR	EUR
BILANZSUMME	2.937.579,45	2.801.132,28
EIGENKAPITAL	881.194,71	862.525,38
RÜCKSTELLUNGEN	45.665,05	64.432,79
LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN	1.809.000,00	1.655.000,00
KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN	176.506,69	187.963,11
PASSIVE LATENTE STEUERN	25.213,00	31.211,00

3. BERICHT ÜBER DIE VORAUSSICHTLICHE ENTWICKLUNG UND MÖGLICHE CHANCEN UND RISIKEN DES UNTERNEHMENS

Durch die gesetzlich garantierten Einspeisevergütungen für den erzeugten Strom und die heutige Technik ergibt sich eine stabile Prognose über die Rentabilität der WEA. Äußere Einflüsse lassen sich weitgehend versichern. Für die WEA wurde eine Maschinen-, Betriebsunterbrechungs- und Haftpflichtversicherung abgeschlossen. Des Weiteren garantiert ein Vollwartungsvertrag nach dem Enercon-Partner-Konzept vom 05.09.2016 über die geplante Finanzierungslaufzeit hinaus eine 20-jährige Verfügbarkeit seitens des Herstellers von 97 % bzw. 95 % ab dem Betriebsjahr 16.

Ziel der Gesellschaft ist, dass eine möglichst hohe Verfügbarkeit erreicht wird. Dies wird durch ein laufendes Monitoring und Prüfung von Warnmeldungen erreicht, um Fehler und Stillstandzeiten der Anlage zu verringern und den Ertrag zu erhöhen. Die Verfügbarkeit betrug im Jahr 2021 99,2 %.

Für die 20-jährige Betriebslaufzeit der WEA wird im Wirtschaftsplan eine durchschnittliche Eigenkapitalrendite nach GewSt in Höhe von 5,5 % prognostiziert.

Im Jahr 2021 ergibt sich eine Eigenkapitalrendite nach GewSt in Höhe von 12,48 %.

Die ersten Monate im Jahr 2022 waren bisher mit Blick auf den Ertrag zufriedenstellend.

Der derzeit hohe Börsenstrompreis führt jeden Monat zu deutlichen Mehreinnahmen, da der Marktwert Wind seit Jahresbeginn durchgängig und teilweise deutlich oberhalb des durch das EEG garantierten anzulegenden Wert lag. Weitere zukünftige Entwicklungen sind jedoch aufgrund der hohen Unsicherheit nicht abschätzbar.

Trotz aller Sorgfalt können folgende **Risiken** auftreten:

Abweichungen von Prognosen

Die tatsächlichen Windverhältnisse können deutlich hinter den prognostizierten Werten zurückbleiben.

Abweichung der Nutzungsdauer

Die tatsächliche Nutzungsdauer der WEA bzw. einzelner Komponenten können geringer sein, als nach den üblichen Annahmen vorhersehbar.

Inflationsrisiko

Das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) garantiert die Höhe der Einspeisevergütung für das Jahr der Inbetriebnahme und die folgenden 20 Betriebsjahre. Eine stark ansteigende Inflation kann zu höheren Aufwendungen und damit im Ergebnis zu einer Verschlechterung des Geschäftsergebnisses führen.

Insolvenzrisiko

Einzelne Vertragspartner können während der Laufzeit aus dem Markt ausscheiden, so dass dadurch höhere Kosten entstehen.

Vertragstreue

Geschlossene Verträge können angefochten werden, so dass gegen die Gesellschaft bis jetzt nicht gekannte Rechtsansprüche geltend gemacht werden könnten.

Gesetzliche Anpassungen zur Steigerung der Akzeptanz für Windenergieanlagen

Der Gesetzgeber hat ab Ende 2022 eine Verpflichtung zur bedarfsgerechten Nachtkennzeichnung (BNK) für WEA eingeführt, welche sowohl für Neu-, als auch für Bestandsanlagen gilt. Das angenommene Angebot von Protea Tech und Enercon für die „Transponderlösung“ liegt bei ca. EUR 19.100 zzgl. jährliche laufende Kosten für die Wartung des Systems. Die Umsetzung ist derzeit in Vorbereitung.

Chancen

Betriebszeit:

Durch den langfristigen Wartungsvertrag ist eine längere Betriebszeit als 20 Jahre zu erwarten.

4. SONSTIGE ANGABEN

VERWENDUNG VON FINANZINSTRUMENTEN

Bei der Darlehensaufnahme wurde ein fester Zinssatz in Höhe von 1,51 % über die komplette Finanzierungslaufzeit der 15 Jahre vereinbart.

g) Organe und deren Zusammensetzung

Geschäftsführung

Die persönlich haftende Gesellschafterin ist zur alleinigen Geschäftsführung und Vertretung der Kommanditgesellschaft berechtigt und verpflichtet. Sie handelt durch ihre satzungsgemäß bestellten und im Handelsregister eingetragenen Organe, die sich verpflichten, ihre Aufgaben gegenüber der Kommanditgesellschaft in der gleichen Weise zu erfüllen und deren Interessen wahrzunehmen, wie dies dem Geschäftsführer einer GmbH gegenüber seiner eigenen Gesellschaft und deren Gesellschaftern vorgeschrieben ist.

Der persönlich haftenden Gesellschafterin sowie ihren Organen wird für alle Handlungen geschäftlicher und gesellschaftsrechtlicher Art mit der Kommanditgesellschaft Befreiung von den Beschränkungen des § 181 BGB erteilt.

Gesellschafterversammlung

Zur Vornahme von Geschäften und Rechtshandlungen, die über den üblichen Rahmen des Geschäftsbetriebes hinausgehen, ist die Zustimmung der Gesellschafterversammlung erforderlich. Dies gilt insbesondere für die nachstehenden Rechtshandlungen und Rechtsgeschäfte:

- a) Rechtsgeschäfte und Maßnahmen, die sich nicht im Rahmen des Investitionsplanes halten, soweit dadurch das Investitionsvolumen mit Ausnahme der Liquiditätsreserve um insgesamt mehr als 6% überschritten würde oder soweit die Finanzierung dieser Mehraufwendungen nicht gesichert ist.

- b) Die Aufnahme von Darlehen, die im Finanzierungsplan nicht vorgesehen sind und nicht der Finanzierung zustimmungsfreier Mehraufwendungen nach Buchstabe a) dienen, ausgenommen jedoch die Ersetzung nicht gekennzeichneten Kommanditkapitals durch weitere Fremdmittel.
- c) Änderung der Geschäftsrichtung im Rahmen des Gesellschaftszwecks.
- d) Bestellung und Abberufung von Prokuristen, Generalbevollmächtigten.
- e) Kreditaufnahme, Kreditgewährung, Übernahme von Bürgschaften sowie von Haftungsverhältnissen, die ein Entstehen für Verbindlichkeiten gegenüber Dritten begründen und über die Finanzierung der Windenergieanlage WEA Würselen-Birk hinausgehen.

Die Gesellschafterversammlung beschließt – außer in den sonst im Gesetz oder in diesem Gesellschaftsvertrag vorgesehenen Fällen – insbesondere über folgende Angelegenheiten:

- a) Feststellung des Jahresabschlusses,
- b) die Entlastung der persönlich haftenden Gesellschafterin,
- c) Ausschüttung gemäß § 14 Abs. 2,
- d) den Ausschluss eines Gesellschafters gemäß § 18 Abs. 3,
- e) Änderung des Gesellschaftsvertrages,
- f) Auflösung der Gesellschaft,
- g) den Abschluss und die Änderung von Unternehmensverträgen im Sinne der §§ 291 und 292 Abs. 1 Aktiengesetz,
- h) den Erwerb und die Veräußerung von Unternehmen und Beteiligungen sowie die Verfügung über derartige Geschäftsanteile,
- i) den jährlich auszustellenden Wirtschaftsplan,
- j) Wahl des Abschlussprüfers.

Allgemein

Geschäftsführung: REA Windprojekte GmbH
 vertr. durch
 Hans-Willi Schruff

Gesellschafterversammlung: 1 Stimme je 1.000 € Kommanditkapital

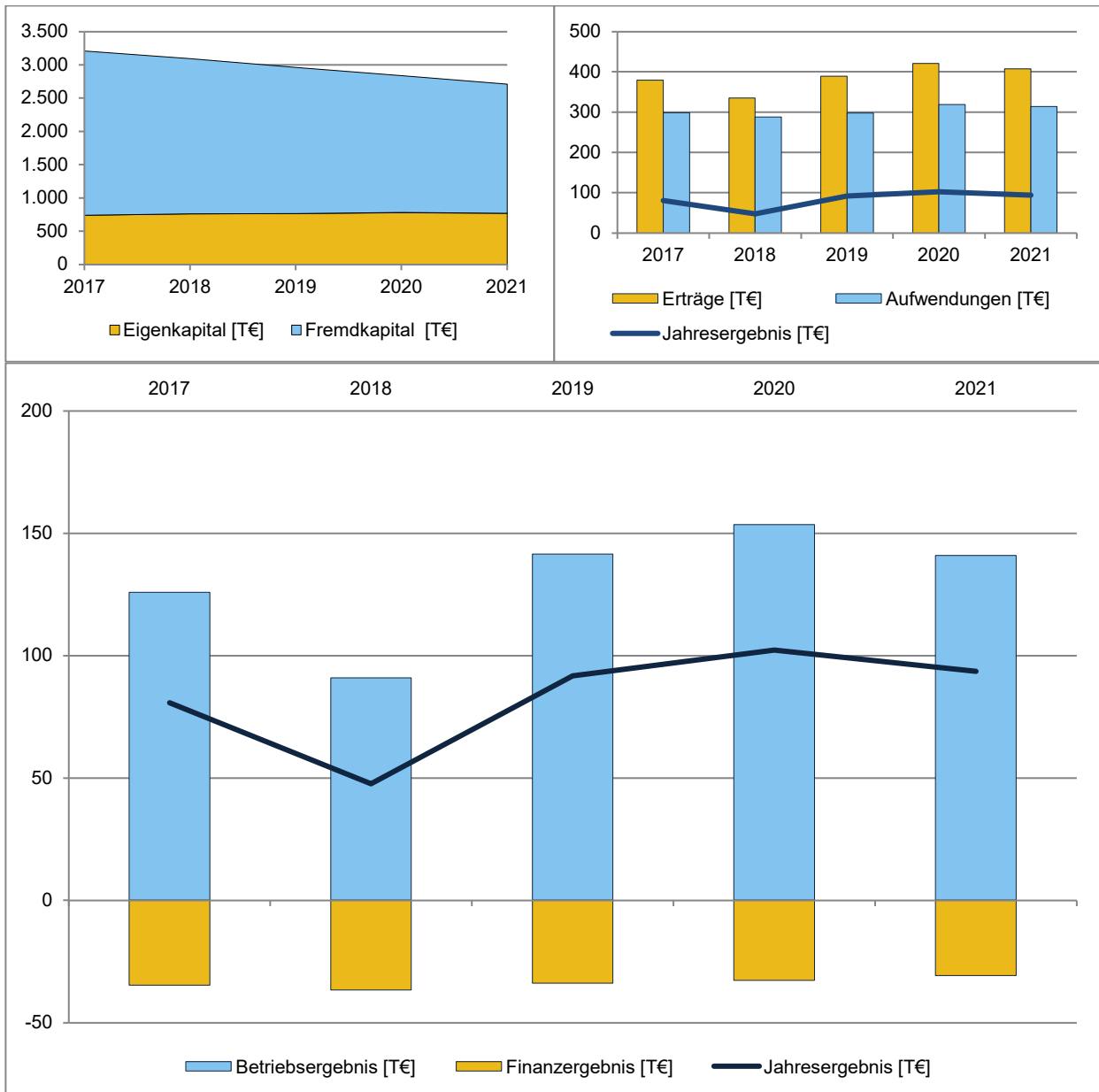
Vertreter des Kreises Düren

Gesellschafterversammlung: Zerres, Thomas RURENERGIE Geschäftsführer

h) Personalbestand

Die Gesellschaft beschäftigt keine Mitarbeitenden.

i) Kennzahlen



Kennzahlen	2019	2020	2021	Veränderung
Eigenkapitalquote	27,98%	30,00%	30,79%	0,79%
Eigenkapitalrentabilität	10,73%	11,61%	10,85%	-0,76%
Anlagendeckungsgrad 2	104,03%	105,52%	105,30%	-0,22%
Verschuldungsgrad	255,10%	230,50%	221,14%	-9,36%
Umsatzrentabilität	36,92%	36,85%	34,97%	-1,88%